

AMTSBLATT

der Hochschule für Angewandte Wissenschaften -
Fachhochschule Hof

Jahrgang: 2010
Nummer: 24
Datum: 6. September 2010

Inhalt: Erste Satzung zur Änderung der
Studien- und Prüfungsordnung
für das Weiterbildungsangebot
„Logistik und Supply Chain Management“
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften –
Fachhochschule Hof

Vom 30. August 2010

**Erste Satzung zur Änderung der
Studien- und Prüfungsordnung
für das Weiterbildungsangebot
„Logistik und Supply Chain Management“
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften –
Fachhochschule Hof**

Vom 30. August 2010

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 43 Abs. 6 Satz 2, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245) erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Hof folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für das Weiterbildungsangebot „Logistik und Supply Chain Management“ an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Hof vom 7. August 2009 (FH-Amtsblatt 7/2009) wird wie folgt geändert:

1. § 6 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„Das Prüfungsgesamtergebnis berechnet sich als arithmetisches Mittel der gewichteten Endnoten der einzelnen Module der Anlage 1.“

2. Die Anlage 1 erhält folgende Fassung:

Anlage 1: Übersicht über die Module mit Kurseinheiten des Weiterbildungsangebotes Logistik und Supply Chain Management

1	2	3	4	5	6
Nr.	Module mit Kurseinheiten	Art	Prüfung Art und Dauer in Minuten	Leistungs- punkte	SWS
Modul 1	Strategien im Supply Chain Management		schrP 90	7,0	4,5
1	Strategien der Logistik	V		3,0	
2	Optimierung von logistischen Prozessen	V		2,0	
3	Informationstechnik in der Logistik	V		2,0	
Modul 2	TUL-Aktivitäten in der Logistik		schrP 90	6,0	4,5
4	Transportstrategien	V		2,0	
5	Umschlags- und Kommissionierstrategien	V		2,0	
6	Lager- und Bestandsstrategien	V		2,0	
Modul 3	Logistikmanagement		schrP 90	6,0	4,5
7	Planung und Modellierung von Logistikprozessen	V		2,0	
8	Wertschöpfungsmanagement	V		2,0	
9	Logistik-Controlling	V		2,0	
Modul 4	Ausgewählte Aspekte des Supply Chain Managements		schrP 90	6,0	4,5
10	Outsourcing und Dienstleistermanagement	V		2,0	
11	Ersatzteillogistik	V		2,0	
12	Logistikrecht	V		2,0	
Modul 5	Logistische Projekte und Fallbeispiele		LN	5,0	2,0
13	Erfahrungsaustausch über logistische Projekte	S		2,0	
14	Logistische Fallstudien	SA		3,0	
	Summen			30,0	20,0

V = Vorlesung, S = Seminar, SA = Seminararbeit, schrP = schriftliche Prüfung, LN = Leistungsnachweis

3. Die Anlage 2 erhält folgende Fassung:

Anlage 2

Herr / Frau <Vorname Name>

geb. am <Geburtsdatum> in <Geburtsort>

hat vom <Beginn der Weiterbildung> bis <Ende der Weiterbildung> am

Weiterbildungsgebot

Logistik und Supply Chain Management

teilgenommen und bei einem Prüfungsgesamtergebnis von <Abschlussnote>

das Gesamturteil <Gesamturteil> erreicht.

Zeugnis

Modul mit Kurseinheit	Endnote	Gewichtung der Endnote	Leistungspunkte
Supply Chain Strategie			
Strategien der Logistik		7/30	3,0
Optimierung von logistischen Prozessen			2,0
Informationstechnik in der Logistik			2,0
TUL-Aktivitäten der Logistik			
Transportstrategien		6/30	2,0
Umschlags- und Kommissionierstrategien			2,0
Lager- und Bestandsstrategien			2,0
Logistikmanagement			
Planung und Modellierung von Logistikprozessen		6/30	2,0
Wertschöpfungsmanagement			2,0
Logistik-Controlling			2,0
Ausgewählte Aspekte des Supply Chain Managements			
Outsourcing und Dienstleistermanagement		6/30	2,0
Ersatzteillogistik			2,0
Logistikrecht			2,0
Logistische Projekte und Fallbeispiele			
Erfahrungsaustausch über logistische Projekte		5/30	2,0
Logistische Fallstudien			3,0
Summen		1	30,0

Hof,

Präsident

Vorsitzender der Prüfungskommission

Notenstufen für die Endnoten

sehr gut
gut
befriedigend
ausreichend
nicht ausreichend

Das Gesamturteil lautet:

mit Auszeichnung bestanden
sehr gut bestanden
gut bestanden
befriedigend bestanden
bestanden

bei einem Prüfungsgesamtergebnis bis 1,2
bei einem Prüfungsgesamtergebnis über 1,2 bis 1,5
bei einem Prüfungsgesamtergebnis über 1,5 bis 2,5
bei einem Prüfungsgesamtergebnis über 2,5 bis 3,5
bei einem Prüfungsgesamtergebnis über 3,5 bis 4,0

§ 2

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2010 in Kraft. Studierende und Teilnehmer des Weiterbildungsangebots, die bereits eine Prüfung nach der Anlage 1 der Studien- und Prüfungsordnung für das Weiterbildungsangebot „Logistik und Supply Chain Management“ an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Hof vom 7. August 2009 abgelegt haben, legen auch alle weiteren noch offenen Prüfungen nach dieser Anlage 1 ab.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule für Angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Hof vom 7. Juli 2010 und der Genehmigung des Präsidenten der Hochschule vom 30. August 2010.

Hof, den 30. August 2010

gez.

Prof. Dr. Jürgen Lehmann
Präsident

Diese Satzung wurde am 6. September 2010 im Amtsblatt 24/2010 veröffentlicht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 9. September 2010.